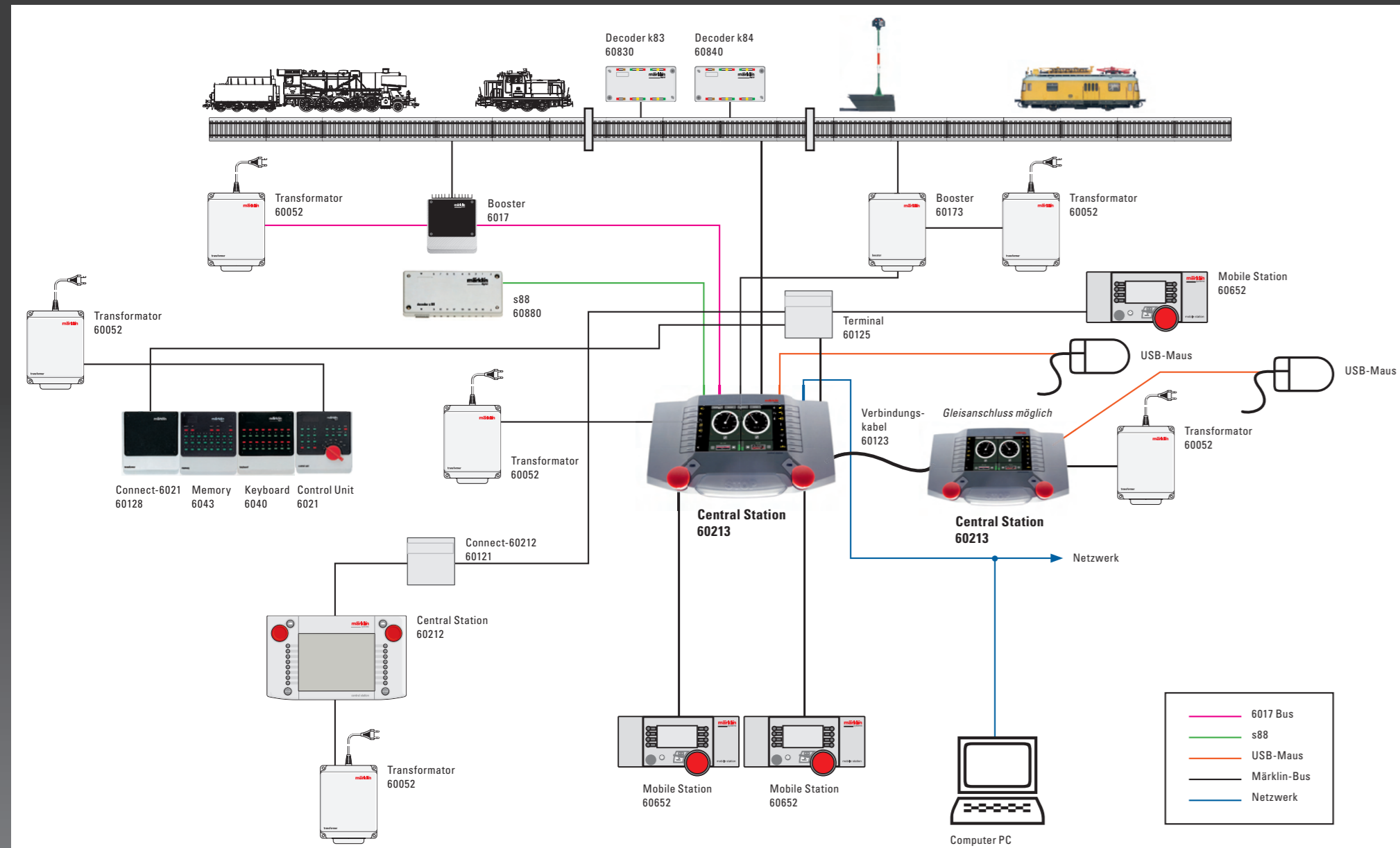


Unendlich ausgeklügelt: die Systemarchitektur der Central Station.



Unerreicht einzigartig: die Central Station von Märklin.

Unübertroffen einzigartige Eigenschaften

- Komplet neu entwickeltes Märklin Digitalsteuergerät
- Großer Farb-Touchscreen
- 2 integrierte Fahrpulte
- Integrierte Märklin-Digital-Lokdatenbank
- Neues Gehäuse mit zentraler Stopptaste und integriertem Stift
- Bis zu 16 schaltbare Lokomotivfunktionen
- 2 eingebaute Lokkarten-Leser
- Integrierter leistungsfähiger Booster
- 20 Keyboards für bis zu 320 Magnetartikel
- Integriertes Gleisbildstellpult
- Integrierte Fahrstraßensteuerung
- Pendelzugsteuerung
- Eingebauter USB-Host für Maus, Tastatur, USB-Stick
- Mehrgerätaefähig
- Netzwerkanchluss



Art.-Nr.: 60213
€ 699,95*

*unverbindlich empfohlener
Verkaufspreis

märklin

Stuttgarter Straße 55-57
D-73033 Göppingen
www.maerklin.com

Änderungen und Liefermöglichkeiten
sind vorbehalten. Preis-, Daten- und
Maßangaben erfolgen ohne Gewähr.
Bei den Abbildungen handelt es sich
teilweise um Handmuster. Die Serien-
produktion kann in Details von den
abgebildeten Modellen abweichen.
Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck,
auch auszugsweise, verboten.

In Deutschland hergestellt.
DI 140865 - 09/2008



Nur für Erwachsene.
For adults only. Usage réservé aux adultes.
Alleen voor volwassenen.
Kun for voksne.
Solamente para personas adultas.
Solo per adulti.
Só para adultos.
Μόνο για ενήλικες. Μην πετάτε τη συσκευασία.

central station

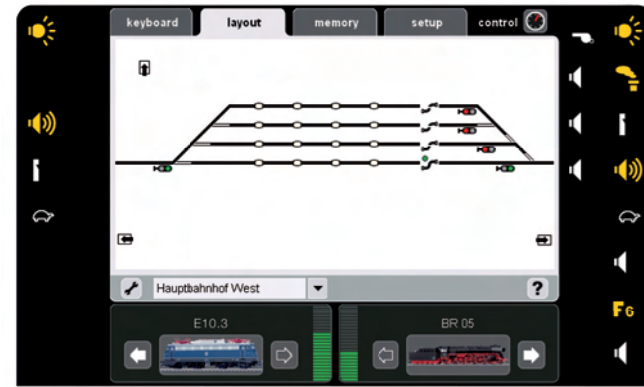
Unübertroffen bahnbrechend:
Innovative digitale Fahrwelten. Entwickelt von Märklin.



DI

60213

Unbegrenzt spielen: die Funktionen der neuen Central Station im Überblick.



Gleisbildstellpult (layout)

- Durch Rückmeldung volle Betriebsautomation möglich
- Gleisbild ist frei editierbar
- Direkte Anzeige von Meldekontakten
- Die gewählte Größe bietet volle Bedienbarkeit
- Integration von Einzelartikeln und ganzen Fahrstraßen in die Schaltvorgänge



Fahrstraßen (memory)

- Darstellung an 6043 (memory) angelehnt
- Auslösen manuell oder über Rückmeldekontakte (Automation)
- Anzeige des aktuellen Fahrstraßenzustands
- Blockstreckenbetrieb und Schattenbahnhofsteuerung möglich
- Grafisches Editieren der Fahrstraßen
- Alle Aktionen sind auch im Keyboard oder im Gleisbild sichtbar

Für Sammler und clevere Modellbahner: Lokkarten mit Speicherplatz für alle Funktionen jeweils einer Lok, für das schnelle Laden und Aufrufen auf jeder Central Station.



Layout	
Darstellung des Layouts	farbig
Signale schalten	✓
Weichen schalten	✓
Fahrstraßen schalten	✓
Rückmeldekontakte anzeigen	✓
Editieren Layout	✓

Memory	
Darstellung ähnlich 6043 (Memory)	farbig
Auslösen der Fahrstraßen	✓
Anzeige des Fahrstraßenzustands	✓
Auslösen über Rückmeldekontakte	✓
Anzahl von Fahrstraßen	416
Grafisches Editieren der Fahrstraßen	✓
Blockstreckenbetrieb	✓
Schattenbahnhof	✓

Gerät allgemein	
Separate Tasten für Funktionen	ja



Fahrbildschirm (control)

- Tacho + Geschwindigkeitsbalken (ähnlich LZB80)
- Loks werden als farbige Icons dargestellt
- Alle 16 Funktionen als frei definierbare Symbole
- Lokauswahl per Datenbank, Liste oder Lokkarte
- Klare Anzeige der Fahrtrichtung
- Schneller Zugriff auf Lokeigenschaften und CVs
- mfx-Loks sind nach ca. 10 Sekunden angemeldet
- Automatische Adresserkennung von Motorola-Loks

Anschlussmöglichkeiten	
Update über PC	✓
Update über USB-Stick	✓
Update über Internet direkt ohne PC	✓
Integration in Heimnetzwerk	✓
USB-Maus oder Funkmaus	✓
USB-Tastatur oder Funktastatur	✓
Mobile Station	✓
Zentralen 6020/6021 (vollwertig)	über externen Adapter
Booster 6015/6017	✓
Booster 60173	✓
Rückmeldedecoder s88	✓
Central Station 60212	über externen Adapter

Einstellungen	
Netzwerk (IP-Adresse etc.)	✓
Ansicht einstellen („Skins“)	✓
Sprachen	de/en/fr/nl
Kalibrierung des Touchscreens	✓
Sicherung von Daten (Back-up)	intern und USB-Stick

Keyboard	
Darstellung der Magnetartikel	farbig
Auslösen der Magnetartikel	✓
Editieren der Magnetartikel	✓
Sonderartikel Drehscheibe/Schiebebühne ...	✓
Drehscheibe neu	✓
Kontextsensitive Hilfe mit Bildern	✓
Anzahl Magnetartikel	320 (MM2)

Control	
Grafischer Tacho	farbig
Tachoskala einstellbar	✓
Lok-Icons	✓
Funktionen über Icons und Tasten	✓
Lokkarten zur Lokauswahl	✓
mfx-Loks automatisch anlegen und auslesen	✓
Adresserkennung von Märklin Loks	farbig
Lokbilder ergänzen	✓
Mehrfachtraktion	✓
Datenbank	✓
Mobile Handfahrgeräte	MS
Pendelzugstrecke	✓

Ungebremst nachfragen: Antworten auf die häufigsten Fragen zur Central Station.

Wozu sind die Tasten an der Central Station notwendig, wenn es doch einen Touchscreen gibt?

Die Tasten bieten einen zusätzlichen Komfort in der Handhabung, da sie blind bedienbar sind. Über die Tasten werden z. B. die häufig zu bedienenden Funktionen einer Lok ausgelöst. Der Touchscreen ermöglicht darüber hinaus das direkte Erreichen weiterer Steuer- und Schaltelemente und stellt eine ideale Bedienungsoberfläche dar, wenn es um die anschauliche Einstellung von Fahrzeugfunktionen nach den Wünschen des Anwenders geht.

Führt die Reinigung des Touchscreens zu dessen (langsamer) Zerstörung?

Nein, sofern er sachgemäß gepflegt wird. Der Touchscreen ist sicherlich ein empfindliches Bedienelement und sollte entsprechend umsichtig behandelt werden. Handhabungsvorschriften und geeignete Reinigungsmaterialien wird Märklin bei Verfügbarkeit der Geräte bekannt geben.

Welche Boosterleistung besitzt die Central Station?

Der in der Central Station enthaltene Leistungsverstärker (Booster) liefert eine maximale Ausgangsleistung von 48 VA.

Enthält die Mobile Station die gleiche Datenbank wie die Central Station?

Die Central Station 60213 besitzt die aktuellste Version der Datenbank mit den Informationen zu fast allen Märklin Lokomotiven mit Digitaldecodern seit 1985. Die Datenbank der Mobile Station 60652 wird nicht verändert, wenn dieses Gerät an der Central Station 60213 angeschlossen wird. Die neueste Version der Datenbank für die Mobile Station kann nur durch Anschluss an die Central Station 60212 mit der Softwareversion 2.04 aufgespielt werden.

Kann ein System mit einer Central Station auch durch Booster erweitert werden?

Ja, passend zu dem neuen System gibt es den mfx-fähigen Booster 60173, der in der Lage ist, die Rückmeldungen der Decoder vom Gleis zu empfangen. Die Steuerung der Booster und die Rückmeldung der Decoderdaten erfolgt über die Busleitung der Central Station. Der Booster liefert eine maximale Ausgangsleistung von 48 VA.

Wie viele Mobile Stations können an eine Central Station angeschlossen werden?

Zwei Mobile Stations können direkt angeschlossen werden. Über die Busleitung der Central Station und darüber verbundene Verteilerboxen sind jedoch weitere Mobile Stations auch an verschiedenen Stellen der Anlage anschließbar.

Mit welchem System und welcher Geschwindigkeit arbeitet die in der Central Station integrierte Daten-Schnittstelle (Interface)?

Das Interface besitzt eine Ethernet-Schnittstelle und kann darüber u. a. mit den Netzwerkkarten fast aller modernen PC- und Macintosh-Computer verbunden werden. Die Übertragungsrate beträgt 10 Mbit/s (im Vergleich zu den bisherigen 2048 Bit/s des Interface 6051).

Kann die Digital-Drehscheibe 7686 bzw. die mit dem Decoder 7687 nachgerüstete Drehscheibe 7286 mit der Central Station 60213 gesteuert werden?

Ja. Unter dem Menüpunkt „Keyboard“ ist das 15. Keyboard ab Werk so eingerichtet, dass die Drehscheibe mit allen Funktionen angesteuert werden kann. Wahlweise kann dies aber auch auf andere Keyboard-adressen umgestellt werden.

Welche Einstellung benötigen die Codierschalter an einem Decoder k83, damit die zusätzlichen Adressen 257 bis 320 genutzt werden können?

Beim Benennen der einzelnen Schalter wird automatisch auch die zugehörige Schalterstellung für 8-polige (Decoder k83, k84 etc.) oder 10-polige (Decoder 74460 etc.) Codierschalter angezeigt. Diese Schalterstellung brauchen Sie daher nur zu übernehmen.



Ist es richtig, dass man andere Central Stations an die neue Central Station anschließen kann?

Die Central Station 60213 ist in der Lage, mit einer anderen Zentraleinheit gleichen Typs direkt oder über das Terminal 60125 zusammen die Modellbahn zu steuern. Eine Version wird dabei als die Haupteinheit und das andere Modell als Nebeneinheit manuell eingestellt. Diese Konstellation kann auf Wunsch durch weitere Geräte gleichen Typs ergänzt werden. Die Central Station 60212 kann nur über einen speziellen Adapter, der ab 2009 zur Verfügung steht, in diese Bedienungskonstellation integriert werden. Auch die frühere Digital-Zentraleinheit Control Unit 6021 wird zukünftig über einen eigenen Adapter integrierbar sein, ohne dass dabei die Einschränkungen des Sniffereingangs bei der Central Station 60212 vorhanden sind.

Wie kann ich die Einstellungen bei der Central Station 60213 sichern?

Neben der Speicherung auf dem PC ist der neue USB-Anschluss hier eine interessante Alternative. Durch Abspeichern der Daten auf einem USB-Stick können Sie jetzt auch ohne Nutzung eines Computers die eingestellten Informationen speichern und jederzeit wieder neu aufspielen.

Können auch andere USB-Geräte genutzt werden?

Computer-Nutzer haben sich häufig an die Bedienung über eine PC-Maus gewöhnt. Daher ist die Central Station 60213 so ausgelegt, dass wahlweise auch dieses Eingabegerät an den USB-Port angeschlossen werden kann. Gerade bei der Eingabe der Weichen und des eigenen Fuhrparks kann die Verwendung einer externen USB-Tastatur von Vorteil sein. Auch diese Eingabehilfe wird daher unterstützt.

Was ist bei der Trennung zwischen dem Versorgungsbereich eines Boosters 6015 bzw. 6017 und der Central Station zu beachten?

Der Mittelleiter zwischen diesen Bereichen ist voneinander zu trennen. Hier darf keine dauernde elektrisch leitende Verbindung vorhanden sein. Der zusätzliche Einbau einer Trennwippe erhöht die Sicherheit, ist aber im Gegensatz zur Central Station 60212 nicht mehr zwingend vorgeschrieben.